

	Objekt: Quittungen und Wechsel
	Museum: Fritz-Reuter-Literaturmuseum Markt 1 17153 Stavenhagen 039954-21072 literaturmuseum@stavenhagen.de
	Sammlung: Schriftgut Fritz Reuter
	Inventarnummer: V 98 R3

Beschreibung

Dokumentenmappe mit 3 Quittungen Fritz Reuters (1810-1874) für Dethloff Carl Hinstorff (1811-1882) und 6 Solawechsel Hinstorffs für Reuter aus den Jahren 1863 bis 1870. 9 Blatt, verschiedene Formate.

In der Mappe enthalten:

Quittung von Fritz Reuter (1 Blatt, 11,1 x 18,0 cm) über den Erhalt von 697 Reichstaler und 4 Schilling für "Schurr-Murr", "Olle Kamellen III", "Reis nah Bellingen" und der zweiten Auflage von "Olle Kamellen II". Ausgestellt am 31. Mai 1863 in Neubrandenburg, Fritz Reuter eigenhändig.

Sola-Wechsel über 611 Reichstaler, ausgestellt von Dethloff Carl Hinstorff am 5. September 1864 in Weimar für Dr. Reuter in Eisenach, eingelöst am 19. Oktober 1864 von Fritz Reuter in Eisenach. Reuter und Hinstorff eigenhändig. 1 Blatt, 11,6 x 28,3 cm.

Bis 1904 besaßen Dethloff Carl Hinstorff und seine Nachfolger und Erben für nahezu alle Werke Fritz Reuters die alleinigen Rechte. Nach verlagseigenen Angaben erschienen im Hinstorffverlag zwischen 1859 und 1904 mehr als zweieinhalb Millionen Bände von Fritz Reuter. Vor allem waren es die sog. Oktavausgaben der "Sämtlichen Werke" mit 23 Auflagen sowie die massenhaft in 19 Auflagen erschienenen Volksausgaben, die dem Verlag enorme Umsätze brachten. Die Honorare, die Hinstorff an Reuter zahlte, waren indes sehr hoch und wurden mit einem Drittel des Verkaufspreises von keinem deutschen Schriftsteller je wieder erreicht.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier - Diverse

Maße:

divers

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	1863
	wer	Fritz Reuter (1810-1874)
	wo	Neubrandenburg
Ausgefertigt	wann	1864
	wer	Dethloff Carl Hinstorff (1811-1882)
	wo	Weimar
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hinstorffsche Verlagsbuchhandlung
	wo	

Schlagworte

- Dokumentenmappe
- Niederdeutsche Sprache
- Quittung
- Wechsel